

Connection Verlagsrundbrief 108, Januar 2013

Liebe Freunde von **connection**,

unser Heft über das »Mega-Genie« Ken Wilber hat wieder sehr starke Resonanz erzeugt. Ich habe mich deshalb entschlossen, die [vielen Leserbrief](#)e, die mich hierzu erreicht haben, ins Netz zu stellen, unsere nächste Ausgabe erscheint ja erst am 22. Feb, dann braucht ihr nicht so lange zu warten, um das Feedback lesen zu können. Ken Wilber ist wirklich ein großer Denker (und, nicht zu vergessen, auch Mystiker), er verdient nicht nur Jubel und Respekt, sondern auch Kritik. Gerade bei ihm, der die Evolution so sehr betont hat, wäre es widersinnig, wenn sich nicht auch die Integrale Philosophie weiterentwickeln würde, und sie tut das nicht nur durch ihre Unterstützer, sondern auch durch ihre Gegner. Unser [Ken Wilber Forum](#) hat wohl auch deshalb bereits regen Zuspruch erfahren. Moderiert wird es von dem Satsanglehrer und »Bodhisattva-Trainer« Torsten Brügge, der sich über Teilnahme in Form von Anregungen zum Weiterdenken freut und auch Wilber-Neulingen die Grundzüge dieser »Theorie von allem« erklärt. Wie könne man Ken Wilber einen »Mega-Star« nennen, fragen mich einige, und: Hoffentlich gibt es bei uns nicht nun das ganze Jahr über so viel Wilber! Nein, der nächste Schwerpunkt ist »Bewusstseins-Erheiterung – Humor als spiritueller Weg«. Es dient auch als Vorbereitung unseres [Humor-Kongresses](#) im Juli in Freudenstadt, aber nicht nur – Humor ist allemal gut. Und der Titel »Mega-Genie« war zärtlich-ironisch gemeint (oder muss man in unseren inflationären Zeiten »Giga-Genie« sagen, damit jemand lacht?) – Wilber nimmt sich ja selbst gerne auf die Schippe. Wer eine »Theorie von allem« wagt, muss das auch, meine ich, schon um bei all der gedanklichen Strenge zwischendurch mal das Bewusstsein zu erheitern.



Photo: Aniela Adams

Unsere März-April Ausgabe wird eine Ausgabe voller Interviews sein (haben wir den Dialog mit anderen denn *erst jetzt* entdeckt?):

- Katharina Ceming und Julia Koloda sprachen mit Jeff Salzmann, dem »Nicht-Liebling« der deutschen integralen Szene.
- Im Titelthema Humor die Interviews mit dem Medizin-Kabarettisten Eckart von Hirschhausen und mit Silvia Doberenz (»Erleuchtung für Anfänger«).
- »Macht Liebe« – Zwei Tübinger Studentinnen sprachen mit Rainer Langhans über die politische Relevanz des Privaten, die Alt 68er, Occupy, die Piraten und andere Protestbewegungen.
- Maxim Kormans Interview mit Stan Grof müssen wir voraussichtlich auf unsere Mai-Juni Ausgabe verschieben

Die Zielgruppe

Als Verleger muss man sich auch Gedanken machen über die Zielgruppe. Für wen schreibe ich hier eigentlich? Wer sind die Leser von Connection Spirit (und unseren Schamanismus- und Tantra-Heften)? Als ich nicht nur die drei Jux-Anzeigen in jeder Ausgabe von Connection Spirit fortsetzte, sondern auch noch mit meinem Esoterik-Kabarett-Stück »Alles ist sein« in Deutschland rumzureisen begann, fragte mich ein Verlegerfreund: »Bist du verrückt? Deine Zielgruppe ist durch die Ablehnung der naiven Spiritualität eh schon so klein, nun willst du auch noch die Humorlosen draußen haben, die über Esoterik und Spiritualität nicht lachen können?« Ach ja. Wenn ich bei meinen Entscheidungen immer an die Größe der Zielgruppe gedacht hätte, dann hätte ich so manches nicht getan. Man muss eben auch mal mutig voranschreiten, meine ich. Und die Tatsache, dass unsere Abonnenten im Durchschnitt etwa 14 Jahre dabei bleiben, zeigt ja, dass wir irgendwas richtig machen. Mein Eindruck ist, dass unsere Hefte nur selten auf Anhieb in einem neuen Leser Begeisterungstürme entfachen, aber dass für alle, die dauerhaft meditieren oder sonst eine spirituelle Praxis pflegen und sich über den Tellerrand ihrer eigenen spirituellen Richtung hinaus informieren wollen, unsere Zeitschriften genau das Richtige sind.

Empfeht uns weiter!

Lob hört man gerne. Als aufrechter Spiri muss ich natürlich jedes Mal dazu sagen, dass das nur mein Ego gekitzelt hat, damit auch alle wissen, dass ich mir dessen bewusst bin. Nun wisst ihr es also: Ich bin mir dessen bewusst!

Dennoch zurück zur wirtschaftlichen Basis, die ich ja neben dem Umgang mit Lob und Kritik auch noch zu verantworten habe: Wenn du überzeugt bist, Connection sei »die beste spirituelle Zeitschrift« oder »die beste ihrer Art«, dann sag' das bitte weiter! Empfehl uns weiter! Eine kleine Zeitschrift wie die unsere kann sich keine Werbeausgaben erlauben. Wir können ja nicht einmal das Recht durchsetzen, rund umrandete Titelbilder zu bringen, wenn ein großer Verlag das für sich beansprucht – wie sich in der Auseinandersetzung mit dem Heinrich Bauer Verlag in Sachen [Titelbilder](#) (*happinez* versus *connection*) gezeigt hat. Wir werben im Tausch mit anderen, die auch etwas veröffentlichen, und vor allem eure Empfehlungen werben für uns. Wenn ihr uns nicht weiterempfehlen würdet, gäbe es Connection schon lange nicht mehr. Deshalb: Sprecht darüber, empfiehlt uns auf Facebook, bestellt unsere Hefte! Wem die 47 € Jahresabo zu viel sind, bitte zögere nicht zu abonnieren (bzw. kündige nicht, wenn du schon dabei bist), sondern genehmige dir selbst ein Abo für 35 € – wenn es wieder besser läuft, kannst du ja wieder aufstocken. Unsere Abonnenten sind nicht nur Lob und Anerkennung und Bestätigung für uns, sondern auch das wirtschaftliche Rückgrat dieses Verlages! Ihr gebt uns die Unabhängigkeit, die wir brauchen, um auch weiterhin Themen bringen zu können, die ihrer Zeit voraus sind und die nicht jedem Anzeigekunden gefallen. Vegetarische Kochrezepte und Monatshoroskope

findet man ja auch woanders, die connection-typisch locker bis frech geschriebenen Artikel mit Tiefgang gibt es – jedenfalls in dieser Auswahl – nur bei uns.

Jetzt noch ein paar Tipps:

- Die »Evangelische Perspektiven« in Bayern 2 (Radio) haben einen sehr guten halbstündigen Bericht von unserem Autoren Peter Erlenwein über Ken Wilber und sein Werk gebracht. [Hier](#) geht's zum Podcast.
- Es reicht aber nicht, wie ihr alle wisst, auch die genialste Theorie, wie etwa die von Ken Wilber, 'im Kopf' zu verstehen. Wenn die Gedanken nicht auch unser Herz berühren, wie etwa dieses sehr bewegendes Lied von Thomas D, ein [Gebet an Mutter Erde](#), es tut, dann ändern wir nichts und machen einfach weiter wie bisher.
- Nochmal zurück zum Kopf, zum Verstehen. [Hier](#) findet ihr einen Text von mir über das, was Zeit ist, in dem ich mich vor allem an die Eckart Tolle Fans und die Fans des »Hier&Jetzt« wende und auch an diejenigen, die wegen der ewigen Gegenwart aufs Planen verzichten und so tun als hätten sie keine Biografie. Ich habe ihn für die Zeitschrift KGS Berlin geschrieben. Sie erscheint jeden Monat, liegt im Berliner Raum in ein paar zig Tausend Stück kostenlos aus und enthält seit einiger Zeit immer einen Text von mir, der auf kgsberlin.de auch online veröffentlicht wird.
- Und hier nochmal der Link zu ein paar von den Kongressen, an denen ich in den nächsten Monaten beteiligt bin:
 - Die [El Haddawi Winterschool](#) (mit dem Thema »Mystik und Aberglaube, 11.-16. Februar auf der Fraueninsel im Chiemsee)
 - Die [Systemaufstellertagung](#) (»präsent, gelassen, dankbar – 1.-3. März in München)
 - Der [Pulsarkongress](#) (15.-17. März in Graz)
 - Das [Rainbow-Spirit Festival an Pfingsten](#) (18.-20. Mai in Karlsruhe)

Mit herzlichem Gruß

Wolf Schneider, Hrsg. von **connection**

Persönliche Rückmeldungen an: schneider@connection.de

Veranstaltungshinweise

Mystik und Aberglaube – Spirituelle Führung oder Verführung?

Die [13. El Haddawi Winterschool](#) findet von Montag, 11. bis Samstag, 16. Februar 2013 in der Abtei Frauenwörth auf der Insel Frauenchiemsee statt.

Dafür konnten wir Andrea Kalff als Gastdozentin gewinnen. 2006 wurde sie von der weltbekannten koreanischen Meister-Schamanin Kim Keum Hwa zur »Mudang« (Schamanin, Brückenträgerin) eingeweiht. Andrea Kalff wird am Dienstag, den 12. Februar einen Workshop leiten und am Freitag, den 15. Februar um 16.00 Uhr ein koreanisches Kut (schamanisches Ritual) zeigen.

Präsent, gelassen, dankbar – Gelebte Spiritualität in Beruf und Alltag

1. bis 3. März, Nationale DGfS Tagung in München

Vorträge und Workshops mit Albrecht Mahr, Wilfried Nelles, Michaela Kaden, Felicitas McCarthy, Friedrich Assländer, Hunter Beaumont, Wolf Schneider und anderen.

Fr 9 h bis So 15 h im Kolpinghaus München.

[Flyer zur Tagung](#)

Mit Liebe heilen, wieder ab 26. April in Emmendingen

Die Seminare führen Sie fundiert, liebevoll und mit Humor entlang eines "internationalen Curriculumms", das Theorie und Praxis eng miteinander verbindet. Die verschiedenen Elemente, die persönliche Begleitung und die tragende Gruppenatmosphäre gegenseitigen Wohlwollens bereiten den Boden für Ihre eigenen Erfahrungen, für Ihr Wachstum, für Ihren ureigenen Heilungs- bzw. Klärungsprozess. Infos unter www.con-anima.eu

Alles ist eins – und noch eins drauf 2013

Esoterik-Kabarett mit Wolf Schneider, in neun Sketchen

Graz: 16. 3. 2013, 19.30 h, im Nova-Park Graz, für Teilnehmer des Pulsar-Kongresses (15.-17. März, Graz) gratis, für andere 15 €, Anm. zeitschrift@pulsar.at

Berlin: 20. 3., 19. 6., 25. 9., 20. 11., jeweils um 20 h im Galli-Theater, Eintritt 15/18 €.

München: 15. 5. und 12. 6. um 20 h im [Ya Wali](#), Kirchenstr. 15, Eintritt 20/10 €.

Südtirol: 13. 9. 13 in Eppan bei Bozen (weitere Infos folgen)

Gut Helmeringen: 15. / 16. 9. Kabarett und Mini-Workshop auf dem Zusammen-Sein Festival

Bitte jeweils voranmelden. Wer Shri Shitananda (und die anderen Typen) zu sich einladen will: Buchungen weiterer Termine (auch Privatveranstaltungen) über sibylleschuetz@gmx.de.

Talkrunden-Moderationen von Wolf Schneider

- Rainbow-Spirit Festival in Karlsruhe, 18. 5, 14 h, Thema: Opfer/Täter
- Bewusstseinserteuerung, 27./28. 7. in Freudenstadt. Thema: Humor & Identität
- Erwachendes Bewusstsein, 17./18. 8. in Freudenstadt. Thema: Erwachen
- 3. St. Germain-Kongress in Ottobrunn bei München, 28./29. 9.
- Rainbow-Spirit-Festival im M,O,C München, 30.11./1.12. Thema: Tantra

Aus dem Programm des Frankfurter Ring, Feb/März 2013:

Die Engel so nah

Die 9 Säulen der Heilung mit Isabelle von Fallois in Frankfurt.

Werde zum Regisseur deines Lebens! Für Isabelle von Fallois, Künstlerin, Pianistin und von Doreen Virtue ausgebildetes Engelmedium, ist es eine Herzensaufgabe, Menschen zu helfen, indem sie sie in Kontakt und in Kommunikation mit Engeln und anderen Lichtwesen bringt. Du lernst deine eigene Schwingung zu erhöhen, die medialen Fähigkeiten zu stärken und Blockaden aufzulösen.

Infoabend Fr 1. Februar, 19.30 Uhr

Workshop Sa/So 2./3. Februar

Die schamanische Kunst der Traumheilung

Transformationsreise durch die Welt der Träume – Robert Moss erstmals in Deutschland!

Träume eröffnen den Zugang zum vollen geistigen Potenzial und haben die Kraft, dem Leben eine neue Richtung zu geben. Robert Moss, der Begründer der Heilmethode des »Aktiven Träumens«, unterrichtet eine spannende Kombination aus moderner Traumarbeit, alten schamanischen Heilmethoden und Traumreisen.

Infoabend Fr 8. Februar, 19.30 Uhr

Workshop Sa/So 9./10. Februar

Liebe & Leidenschaft – Wie halten wir sie lebendig?

Chuck Spezzano in Frankfurt!

Wann hast du zum letzten Mal wahre Leidenschaft gespürt? Jene Begeisterung, die dein Herz zum Glühen und deine Augen zum Strahlen bringt? Überall da, wo es dir an Erfolg und Intimität mangelt, ist dies ein Hinweis darauf, dass die Angst

vor Liebe und Leidenschaft deinen inneren Ruf nach wahrer Größe und Authentizität blockiert.

Mit dem Blick des Herzens und viel Humor versteht es der Psychologe Dr. Chuck Spezzano meisterhaft, Menschen in ihrem Potenzial zu erkennen sowie Inspiration und Ermutigung zu geben.

Abendworkshop Mo 11. Februar

Tagesworkshop Di 12. Februar

Energy Balancing

Essence Training mit Kabir Jaffe & Ritama Davidson.

Die Methode des »Energy Balancing« öffnet deine Augen für die Welt der Energie, so wie du sie nie zuvor gesehen hast.

Du bekommst Zugang zu deinem unbegrenzten Energiespeicher und wandelst diese Energie in Kreativität, Lebenslust, Liebe und in höheres Bewusstsein.

Infoabend Sa 16. Februar, 19 Uhr

Workshop Mi–So 20.–24. Februar

Die Bioenergie–Informationstherapie

Maguli Gordeladze in Frankfurt

Anhand des Flusses und der Verteilung der Lebensenergie im Körper diagnostiziert die georgische Heilerin Maguli Gordeladze den Grad der Gesundheit und die Art einer Erkrankung. Sie erklärt dazu die Prinzipien der Bioenergie-Informationstherapie (BIT) und unterrichtet deren Anwendung in der Praxis.

Infoabend Fr 8. März, 19.30 Uhr

Workshop Sa/So 16./17. März

Frankfurter Ring e.V.

Tel. +49 (0)69 - 51 15 55

www.frankfurter-ring.de

27.05. - 03.06.2013 Delphinreise mit Herzchakra Seminar am

roten Meer. Schwimmen/Schnorchel/Tauchen mit Delphinen in ihrer natürlichen Umgebung. Erleben Sie hautnah die Heilkraft der Delphine! In Achtsamkeit und Respekt begegnen wir ihnen. Mit Herzchakra Übungen, Meditation, Yoga. 7 Ü/HP im First Class Hotel in Eilat. Flug von D, A, CH möglich.

Gesundheitspraxis DIMENSIONEN M.Heim / HP-Yogalehrerin

Info: Tel +49 (0) 7564 / 936404 www.dimensionen.info

Und hier unser Angebot aus dem Vertrieb:

Wer sich schnell entscheiden kann und bis zum Rosenmontag (11. Februar) bestellt, erhält unser »Mega-Star Ken Wilber« Heft zum regulären Preis, aber OHNE die Versandpauschale. Oder gleich das Schnupperabo bestellen, dann ist

das Humor-Heft auch noch mit dabei – für 11.90 € beide Hefte versandkostenfrei!
Mit herzlichem Gruß von Irmis Hauer, vertrieb@connection.de